

## 12 Jahre LASIK

*Seit 1996 über 775.000 Augenlaser-Operationen in Deutschland*

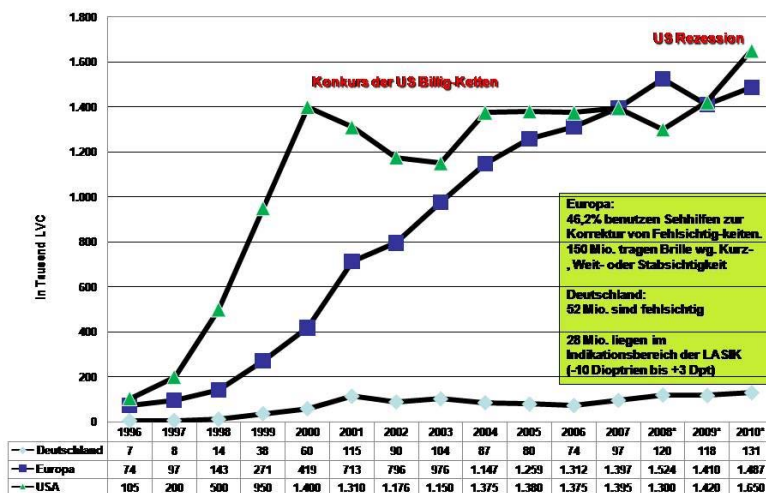
**Türkenfeld, August 2008. Sei es aus praktischen oder ästhetischen Gründen, die operative Korrektur von Fehlsichtigkeit nach dem LASIK-Verfahren hat sich mittlerweile weltweit etabliert. Auch die Behandlungszahlen in Europa entwickeln sich durchweg sehr positiv. So entschieden sich in den letzten 12 Jahren alleine in Deutschland über 775.000 Brillen- oder Kontaktlinsenträger für die LASIK Methode. Und das Interesse steigt. Bis 2009 wird mit mehr als einer Million LASIK- Behandlungen in Deutschland gerechnet.**

Nach anfänglicher Stagnation im Vergleich zu den USA und einem kurzfristigen Rückgang in 2006 zeigen die Werte wieder eine deutlich steigende Tendenz. Und trotz zunehmender Billigangebote aus dem Ausland, wird in den nächsten Jahren ein weiterer Anstieg an Augenlaserbehandlungen in Deutschland erwartet. Das Potential ist zweifellos vorhanden: Rund 52 Millionen Deutsche tragen Brille oder Kontaktlinsen, um Fehlsichtigkeiten wie Kurz-, Weit-, oder Stabsichtigkeit auszugleichen. Und mehr als die Hälfte davon, mit einer Kurzsichtigkeit bis zu -10 Dioptrien bzw. einer Weitsichtigkeit bis zu +4 Dioptrien, ist für eine moderne LASIK-Operation geeignet. Wie die Operationszahlen in Deutschland widerspiegeln, ist dabei das Interesse über die letzten 12 Jahre kontinuierlich gewachsen: Wurden im Jahr 1996 nur 7.000 Eingriffe durchgeführt, so waren es im Jahr 2000 bereits 60.000 und im vergangenen Jahr 97.000. Der Erfolg spiegelt sich auch international wider: Im Jahr 2007 wurden in ganz Europa knapp 1.400.000 LASIK-Operationen durchgeführt, erstmals ebenso viele wie in den USA. Insgesamt wurde das weltweit am häufigsten eingesetzte Verfahren zur operativen Korrektur von Fehlsichtigkeit bereits millionenfach angewandt.

Der Trend zur LASIK-Behandlung lässt sich auf mehrere Faktoren zurückführen. Zum einen haben die Augenchirurgen inzwischen einen großen Erfahrungsschatz im Umgang mit der modernen Technik erworben. Zum anderen ist die technische Entwicklung der Operationsinstrumente sehr weit vorangeschritten. Dadurch konnte die Komplikationsrate bei Operationen durch erfahrene Augenchirurgen in den Promillebereich gesenkt werden. Eine Ende letzten Jahres veröffentlichte Langzeit-Studie von Forschern der Universitäten Alicante und Ankara, belegt zudem, dass der Eingriff die Sehschärfe auch langfristig zurückbringt. „Dies und die hohe

Erfolgsquote der LASIK-Methode dürften sicherlich die bedeutendsten Faktoren für ihre rasch steigende Beliebtheit sein“, so Dr. Schayan-Araghi, Frankfurter Augenchirurg und Präsident des VSDAR (Verband der Spezialkliniken Deutschlands für Augenlaser und Refraktive Chirurgie e.V.). „Hinzu kommt der vor zwei Jahren eingeführte LASIK-TÜV. Das blaue Siegel signalisiert dem Patienten, dass in einer solchen Einrichtung höchste Standards hinsichtlich Sicherheit und Qualität gelten. Diese Orientierungshilfe wird den Trend hin zum alltäglichen Leben ohne Brille oder Kontaktlinsen sicher noch weiter verstärken.“

**LASIK OP-Vergleich Deutschland, Europa, USA + Prognose bis 2010**



Quellen: Market Scope, T4G, VSDAR.de; JMB/7/2008

Für Interessierte, die sich über Augenlaserkorrekturen informieren möchten, hält der VSDAR unter der Rufnummer **08193/938782** einen kostenlosen Broschürenservice bereit. Nähere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.vsdar.de](http://www.vsdar.de).

**VSDAR e.V.**

**Pressekontakt**

Peter Fischer  
 Zeppelinstr. 24  
 82256 Fürstenfeldbruck  
 Tel. 08 141/36 57 98  
 Fax 08 141/36 58 00  
 Mob. 0163/63 93 948  
[presse@vsdar.de](mailto:presse@vsdar.de)

**Verbandsanschrift**

VSDAR e.V.  
 Am Brand 1  
 82299 Türkenfeld  
 Tel. 0 81 93/938 782  
 Fax 0 81 93/938 784  
[www.vsdar.de](http://www.vsdar.de)  
[info@vsdar.de](mailto:info@vsdar.de)